

Das Wort, welches durch Kaufmann übersetzt ist, hat hier eine doppelte Bedeutung, und zeigt nicht nur einen Kaufmann, sondern auch einen Cananiter, einen Bewohner Canaans an, denen die Israeliten an Abgötterey ähnlich waren.

9. Denn Ephraim spricht: [demungeachtet sagt Israel] ich bin reich, ich habe genug. man wird mir keine Missethat finden in aller meiner Arbeit, das Sünde sey [unter meinem Reichtum ist nichts, was ich mit Unrecht besitze.] — Off. 3. 17.

10. Ich aber, der Herr, bin dein Gott [dein dir wohlthuerender Gott] aus Egyptenland her, [seitdem du aus Egypten gezogen bist] und der ich dich noch in den Hütten wohnen lasse, wie man zur Jahrzeit [an Sesttagen] pfleget [und noch immer will ich dich in deinen Wohnungen so froh seyn lassen, so froh man an einem Seste ist.] — Cap. 13. 14.

11. Und rede [werde reden] zu den Propheten, [welche euch meinen Willen bekannt machen sollen,] und ich bins, der so viel Weissagung giebt [ich werde euch viel zukünftige Dinge vorher verkündigen] und durch die Propheten mich anzeige, [durch die Propheten werde ich euch Gleichnisse vorstellen lassen, welche nämlich zu eurer Belehrung dienen sollen.]

12. In Gilead ist's Abgötterey [wahrlich! Gilead ist voller Abgötterey] und zu Gilgal opfern sie Ochsen vergeblich, [in Gilgal opfert man den Götzenbildern zu Ehren, Ochsen,] und haben so viel Altäre, als Mandeln auf dem Felde stehen, [es sind so viel Götzenaltäre da, als Furchen auf dem Felde sind.] — Cap. 6. 5. 10. 1. Jer. 11. 13.

13. Jacob mußte fliehen in das Land Syria [nach Mesopotamien 1. B. 28, 5.] und Israel mußte um ein Weib dienen, um ein Weib mußte er hüten [die Schaaf.] — 1. Mos. 28. 5 29. 20.

Wahrscheinlich soll durch die Flucht Jacobs nach Mesopotamien, und durch seinen Dienst um seine Weiber der Aufenthalt der Israeliten in Egypten, und die große Slaverey, welche sie da erdulden mußten, angedeutet werden. Der folgende 14. Vers leitet auf diese Auslegung.

14. Aber hernach führete der Herr Israel aus Egypten durch einen Propheten, und ließ sein hüten, [ließ ihn erhalten, beschützen,] durch einen Propheten [Mosen.] — 2. Mos. 12. 37.

15. Nun aber erzürnet ihn Ephraim durch ihre Götzen, [auf das empfindlichste] darum wird ihr Blut über sie kommen, [Gott wird sie umbringen lassen,] und ihr Herr wird ihnen vergelten ihre Schmach [Gott wird die Abgötterey rächen, mit welcher sie seiner Ehre zu nahe getreten sind.]

Das